

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

15 (15.1.1899) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 15. Zweites Blatt.

Sonntag den 15. Januar

(folgt ein drittes Blatt.) 1899.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 1456. IV. Gesuch des Karl Kornsand hier um Zulassung als Auswanderungsagent betreffend.

Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntnis, daß durch amtliche Verfügung von heute dem Karl Kornsand, Agent in Karlsruhe — Kaiserstraße 36a — gemäß §. 11 des Reichsgesetzes vom 9. Juni 1897 die Erlaubnis erteilt wurde, bei der Beförderung von Auswanderern nach außerdeutschen Ländern als Agent der Société Anonyme de Navigation Belgo-Américaine (Red Star Line) Rhederei in Antwerpen (deutscher Vertreter: Expéditeur Heinrich Widenmann in Stuttgart) durch Vermittelung und Abschluß von Ueberfahrtsverträgen gewerbsmäßig mitzuwirken. Die Erlaubnis berechtigt zum Geschäftsbetrieb im Amtsbezirk Karlsruhe.

Karlsruhe, den 7. Januar 1899.

Großh. Bezirksamt.
Arnold.

Bekanntmachung.

Nr. 3716. IV. Die Unterstützung von Familien der zu Friedensübungen einberufenen Mannschaften betreffend.

An sämtliche Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks.

Wir weisen die Bürgermeisterämter auf die Bekanntmachung des Reichskanzlers vom 12. Dezember v. J., Reichsgesetzblatt 1898 Nr. 54 S. 1305, hin und machen darauf aufmerksam, daß in Zukunft für die Empfangsbefehinungen das neue Formular A zur Verwendung zu gelangen hat. Es ist daher für Neuanschaffung solcher Impresen, welche bei der Druckerei Maiff & Vogel erhältlich sind, Sorge zu tragen. Vollzug ist binnen 2 Wochen anher anzuzeigen.

Karlsruhe, den 7. Januar 1899.

Großh. Bezirksamt.
Arnold.

Bekanntmachung.

Nr. 4087. II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Hohenwart, Amts Pforzheim, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen. Karlsruhe, den 12. Januar 1899.

Großh. Bezirksamt.
Jacob.

Radung.

Nr. 617.

Florian Ded, geb. am 14. Mai 1863 zu Mörsch, zuletzt wohnhaft in Karlsruhe-Mühlburg, wird beschuldigt, als Wehrmann der Landwehr II. Aufgebots ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein, Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Derselbe wird auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hiersebst auf

Samstag den 25. Februar 1899, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht dahier zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem Königl. Bezirkskommando hier ausgesprochenen Erklärung verurteilt werden.

Karlsruhe, den 7. Januar 1899.

Raizenberger,

3.2.

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Bei der am 11. d. Mts. vorgenommenen Wahl eines Stellvertreters für den am 12. Juni v. J. verstorbenen Kirchenältesten Dr. Ludwig Turban, Staatsminister a. D. und Präsidenten der Oberrechnungskammer, wurde mit Dienstreit bis zur nächsten Erneuerungswahl gewählt:

Herr Rechtsanwalt und Stadtrat Dr. Boeckh mit 70 Stimmen.

Dies wird der evangelischen Kirchengemeinde mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß eine etwaige Einsprache gegen die Wahl oder Beschwerde innerhalb 8 Tagen, von dieser Bekanntmachung an, bei dem Vorsitzenden des Kirchengemeinderats schriftlich oder mündlich zu Protokoll mit sofortiger Bescheinigung der Beweismittel zu erheben sei.

Karlsruhe, den 13. Januar 1899.

Evang.-prot. Kirchengemeinderat.
Brückner.

Nährverein für arme Kranke

findet statt Montag den 16. Januar, Nachmittags 3 Uhr, im Lokal des Arbeiterinnenheims, Leopoldstraße 29.

Das Komitee.

Die verehrlichen Mitglieder unseres Vereins beehren wir uns auf

Mittwoch den 18. Januar d. J., abends 1/2 9 Uhr,
in den Saal 3 der Branerei Schreypp
höflichst einzuladen.

Tagesordnung:

1. Vortrag des Herrn Otto Dossart hier, über: „Die Entwicklung des deutschen Gewerbes vom 15. Jahrhundert bis in die Neuzeit“;
2. Wahl einer Kommission zur Beratung der neuen Satzungen;
3. Mitteilungen;
4. Fragekasten;
5. Wünsche und Anträge.

Nichtmitglieder können zum Vortrag eingeführt werden.

Karlsruhe, den 12. Januar 1899.

Der Vorstand des Gewerbe-Vereins.



2.1.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 36 ist auf 1. April 1899 im Hinterhaus eine Wohnung von 2 kleinen Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— Amalienstraße 63 ist eine neu hergerichtete, elegante Herrschaftswohnung von 6 Zimmern, allem Zugehör und Gartenbenützung auf sofort oder 1. April zu vermieten.

— Bernhardtstraße 11 ist im 3. Stock eine Herrschaftswohnung von 5 großen Zimmern, Erker und Balkon, 4 Zimmer nach der Straße, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock rechts. Ebendasselbst ist noch eine Wohnung von 3 Zimmern, Badezimmer, Keller und Mansarde sofort oder später zu vermieten.

— Durlacher Allee 17 ist der 2. Stock von 4 sehr schönen Zimmern mit Balkon, Küche etc. auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 12 bis 5 Uhr.

3.2. Durlacher Allee 44 ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 14, parterre rechts.

— Friedenstraße 27 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern mit reichlichem Zugehör sofort zu vermieten. Näheres bei Wildbretsändler Haas, Hirschstraße 31.

— Gerwigstraße 43 ist eine Mansarden-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 55, parterre.

— Hirschstraße 87, 3. Stock, eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde auf 1. April zu vermieten von der Frhr. v. Selbenedschen Verwaltung, Mühlburg.

— Kaiserstraße 179 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Badezimmer und Balkon, auf 1. April zu vermieten. Näheres bei **M. Heller**, Kaiserstraße 183.

*2.2. Karlstraße 58 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Körnerstraße 28, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Badezimmer, Balkon, 2 Mansarden, 2 Kellern, 1 Koblraum nebst Anteil an der Waschküche und Trockenspeicher, auf 1. April 1899 zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

* Marienstraße 39 ist im Vorderhaus eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, an eine kleine Familie auf 1. April ds. Js. zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Odenstraße 2, Ecke der Durlacher Allee, sind 2 schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche u. und eine solche von 2 Zimmern, Küche u. auf 1. April zu vermieten. Näheres von 1 bis 5 Uhr Durlacher Allee 17 im 2. Stock.

— Rudolfstraße 15 ist im 3. Stock die Wohnung mit Erker, bestehend aus 4 schönen Zimmern mit Bad, nebst reichlichem Zugehör, sowie eine Wohnung im 5. Stock von 3 Zimmern und allem Zugehör, auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst oder Marktgrafenstraße 52, parterre.

*6.3. Sofienstraße 34, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern zu vermieten. Auskunft im Hause daneben Nr. 36, parterre.

— Zähringerstraße 19 ist im 2. u. 3. Stock je eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör an ordnungsliebende Leute auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. Einzusehen von 10 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

— Zähringerstraße 19 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, eines mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

2.2. Verfehlungshalber ist Schützenstraße 38 im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör an eine ruhige Familie auf 1. Februar oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 1. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Grenzstraße 3 im Laden.

*4.3. Zu vermieten ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör. Näheres zu erfragen Müppurterstraße 40 im Laden.

— Der ganze 2. Stock Amalienstraße 46 (Kaiserplatz) von 8 Zimmern u. ist auf 1. April oder früher zu vermieten durch die **Freiherlich v. Seldeneck'sche Gutverwaltung Mühlburg**.

— Eine Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zugehör, eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern sind auf April zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

Mansarden-Wohnung

von 3 Zimmern nebst Zugehör ist Bahnhofsstraße 26 im Oberbau per 1. April zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 7 im 4. Stock zu erfragen. 3.3.

*5.5. Wilhelmstraße 60

ist im 2. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern, sowie im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 1 Mansarde und 2 Kellern, mit schöner, freier Aussicht, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Auf sofort oder später zu vermieten

Geopoldstraße 25, 3. Stock, 5—6 Zimmer, Küche, mit Dienstbotenaufgang, geschlossener Veranda, Mansarden, Keller u. Die Wohnung wurde vollständig neu hergerichtet und mit Parkettböden versehen. *5.5.

Durlacherstraße 3,

bei der Kaiserstraße, ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern sofort oder auf 1. April zu vermieten.

Gartenstraße 37

Ecke der Hirschstraße, ist der 2. oder 3. Stock von 5 geräumigen, hellen Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 96 im 1. Stock rechts. *3.2.

Kaiserstraße 37

ist der 2. Stock des Seitenbaues von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Wohnung zu vermieten.

3.2. Im Neubau Augartenstraße 81 sind per 1. April schöne, lustige Wohnungen von 2 und 3 Zimmern zu vermieten. Näheres Marienstr. 62 im 1. Stock.

Westendstraße 14

ist der 3. Stock von 5 schönen Zimmern, Badezimmer, Balkon, Veranda nach dem Hof, 2 Kammern und 2 Kellern auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Werderstraße 85

ist eine sehr schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, mit Koch- und Leuchtgas, per 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre. *10.5.

Redtenbacherstraße 16

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Garderobezimmer, Badezimmer, großer Küche, 2 Mansardenzimmern nebst reichlichem Zugehör und Garten, auf 1. April d. Jahres billig zu vermieten. Einzusehen täglich von 11 bis 1 Uhr. Näheres Amalienstr. 79 im Bureau. —

Wohnungen zu vermieten.

— Uhlandstraße 15 (Neubau) sind sehr schöne Wohnungen von 3 und 2 Zimmern mit je 1 Küche, 1 Keller und 1 Mansarde und allem sonstigen Zugehör per 1. April 1899, event. auch früher beziehbar zu vermieten. Zu erfragen im Bau selbst.

Mansarden-Wohnung

in gutem Hause, bestehend aus 3—4 schönen, geräumigen Zimmern und Zugehör, ist an eine kleine, ruhige Familie auf 1. April Douglasstraße 15 zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. —

Beierthelm.

*2.2. Albststraße 3, ebener Erde, sind 2 Zimmer, Küche, Keller und Speisekammer auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Werkstätte mit Remise zu vermieten.

3.2. Werderstraße 5 ist per sofort oder auf später eine Werkstätte als solche oder als Magazin zu vermieten. Näheres Werderstraße 3 im 2. Stock. Auf 1. April l. J. könnte auch eine im 3. Stock des Vorderhauses befindliche Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör mit vermietet werden.

Wohnungs-Gesuche.

— Auf 1. April oder früher suche eine schöne Wohnung von 5 Zimmern sammt Zugehör in der Nähe des Hauptbahnhofes. Offerten mit Preisangabe erbitte unter Nr. 365 an das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Schwanenstraße 26 ist im 3. Stock links ein freundliches Zimmer sofort zu vermieten.

— Marktgrafenstraße 52, beim Rondellplatz, ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

Unmöbliertes Zimmer

ist an eine ältere, streng solide Dame sofort zu vermieten. Näheres Amalienstraße 71, parterre.

Zimmer-Gesuch.

*3.3. Eine alleinstehende j. Dame sucht bis zum 1. Februar ein gut möbl., ungen. Zimmer mit Pension. Offerten unter Nr. 352 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Zwei junge Beamte

suchen auf 1. März oder 1. April 2 gut möblierte Zimmer mit aufmerksamer Bedienung, event. mit Pension. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 374 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Antrag.

3.2. Gesucht auf 1. Februar ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann. Zu erfragen Kaiserstraße 115 im Laden.

Bürobeamter gesucht.

2.2. Wir suchen zum sofortigen Eintritt einen selbstständig arbeitenden, mit der Schreibmaschine vertrauten jüngeren Beamten, welcher perfekt stenographiert. Nur bestempfohlene Herren wollen sich schriftlich unter Angabe ihrer Gehalts-Ansprüche bei uns melden.

Badische Feuer-Versicherungsbank.

Personal nach Baden-Baden

für die Saison gesucht, als: **Kellner, Köche, Hausnechte, Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmermädchen, Beschleiferinnen und sonstiges Hotel-Personal** durch **Bureau E. Bösch, Baden-Baden**. Zeugnis-Abschriften und Retourkarte einsenden. *3.3.

2.2. Sofort gesucht

zuverlässiges Mädchen, das feinere Küche selbstständig besorgen kann, nach auswärtiger Garnisonsstadt. **Hoher Lohn**, wenig Hausarbeit. Vorstellung nebst Zeugnisvorlage am 15. d. M. von 2—3 Uhr: **Hôtel Germania** hier.

Kellnerin gesucht.

— Eine im Serviren gut bewanderte Kellnerin kann alsbald oder sofort eintreten. Näheres Wilhelmstraße 14.

Lehrling. Bankgeschäft.

3.3. Ein junger Mann, im Besitz des Reisezeugnisses und aus achtbarer Familie, findet Lehrstelle in einem hiesigen Bankgeschäft. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Lehrling-Gesuch.

— Auf Ostern event. früher suchen wir für unser Papiergeschäft einen jungen Mann aus guter Familie als Lehrling. Bezahlung nach Uebereinkunft.

Gebr. Knauss,

Kaiserstraße 63.

Stelle-Gesuch.

*2.2. Ein besseres Mädchen, welches gut französisch spricht, im Nähen und Bügeln gut bewandert ist, sucht Stellung in einem herrschaftlichen Hause als Jungfer oder zu Kindern. Offerten bittet man gefälligst unter Nr. 330 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Elegante Maskenkostüme!

*2.2. Phantasie-, Historische und Volkstrachten werden geschmackvoll und billig angefertigt: Kaiserstraße 52 im 3. Stock.

Herrschaftshaus-Verkauf.

3.3. In gesunder Lage der Weststadt ist ein städtisches, hochgelegenes Herrschaftshaus, 7 Zimmer im Stock, Erker, Balkon, Terrasse, großer Platz und Garten zum Selbstkostenpreis unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern bittet man unter Nr. 290 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Herrschaftshaus-Verkauf.

3.3. Wegen anderweitigem Unternehmen verkaufe das in der Weststadt befindliche Herrschaftshaus mit Garten zum Selbstkostenpreis. Gesl. Offerten unter Nr. 289 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Haus-Verkauf.

3.3. In der Südstadt ist in schönster Lage ein neues Haus mit Einfahrt und circa 600 qm großem Garten, welches sich zu 5% rentiert, aus freier Hand zu verkaufen. Gesl. Offerten unter Nr. 274 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus zu verkaufen

in der Altstadt mit Laden, in der Nähe des Bahnhofes, mit 2000 bis 3000 M. Anzahlung, Preis 31 000 Mk. Offerten unter Nr. 327 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 6.2.

Haus-Verkauf.

3.3. Ein schönes, neues Haus mit gutgehendem Speisereisgeschäft, großem Hof und Garten ist wegen jugendlicher unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 246 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus zu verkaufen.

3.2. In der Kronenstraße ist ein in besserer Lage befindliches Haus preiswürdig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 325 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wirtschaft zu verkaufen.

3.2. In bester Lage im Centrum der Altstadt hier ist eine prima Wein- und Bierwirtschaft mit großem Umsatz unter günstigen Bedingungen an tüchtige Wirthe baldigst zu verkaufen. Agenten verbeten. Offerten unter Nr. 340 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbel,

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern etc. kauft man am besten und billigsten bei

Karl Epple, Tapezier,
Kaiserstraße 37,
gegenüber der alten Dragonerkaserne.

Möbel:

Betten, Tische, Stühle, Spiegel, Schränke, Bettfedern, Drell, Barchent, sowie ganze Ausstatter kauft man billigst und reell bei

Gebr. Klein, Durlacherstraße 97/99.
NB. Beste Gelegenheit für Brautleute.

Für Brautleute.

Drei flotte Ausstatter, matt und blank, mit Haar-, Woll- und Seeegras-Matratzen, werden wegen Mangel an Platz billig abgegeben bei **J. Göb, Schreinere** und Möbelhandlung, Waldhornstraße 32.

Dynamo-Maschine.

Eine gebrauchte, aber noch gut erhaltene **Dynamo-Maschine** von **Siemens & Halske**, 65 Volt 105 Ampere, sammt Widerstand u. ca. 60 Glühlampen werden wegen Vergrößerung der Anlage billig abgegeben oder gegen einen Motor umgetauscht. Näheres im **Friedrichsbad.**

Wegen Geschäftsaufgabe zu verkaufen:

- 1 Dampfmaschine, spierdig, sehr gut erhalten,
- 1 Reservoir, 1,5 cbm Inhalt,
- 1 Steinmühle,
- 1 Thon Schneider,
- 1 Walzwerk mit neuen Guss- Hartgusswalzen.

Ofenfabrik Friedrich Mayer,
*3.2. Waldstraße 26.

Rollbahn-Verkauf.

3.3. Eine Rollbahn, gebraucht, noch in gutem Zustande, 2 Kippwagen, ca. 60 Meter Schienengleis, Drehscheibe mit Weichenstellung ist zu verkaufen. Auskunft im Kontor des Tagblattes.

Gaslüfter,

zwei fünfstrahlige, gut erhaltene, habe im Auftrage zu verkaufen.

Eduard Maeyer, Blechwermeister,
Hirschstraße 25.

Pferd-Verkauf.

2.2. Ein Fuchswallach, schweres, belgisches Wagenpferd, schöne Figur, gesund und sehr zuverlässig, 12 Jahre alt, als überzählig in Karlsruhe zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Pferde zu verkaufen.

*3.3. Ein Paar elegante Wagenpferde, letzter Schlag, flotte Gänger, braune Wallachen, 1,60 m groß, sind preiswerth zu verkaufen. Eigentümer **Johann Belle** zum Schwanen, Kronenstraße 56.

Hund zu verkaufen.

2.2. Ein Dachshund (reine Rasse) ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kauf-Gesuch.

3.2. Ein transportabler

Wasch- oder Wurstkessel

zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 360 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

S. M. Fischl,
Antiquitäten- und Auktionshandlung,
11 Waldstraße 11, Karlsruhe,
gegenüber von Hofconditor Hildenbrand,
empfehlen sich zum An- und Verkauf von antiken Möbeln, Porzellan, Silbernen und goldenen Gegenständen, Thonwaaren, Kristallen, Bronzen, Schnitzereien, Seidenstoffen, oriental. Teppichen etc. etc.; ferner von Oelgemälden guter moderner und älterer Künstler, Handzeichnungen, Kupferstichen und Büchern.
Ankauf ganzer Sammlungen und Bibliotheken.

Gegenüber von Hofconditor Hildenbrand.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10 bei der kleinen Kirche.

Cursus

der Damen- und Kindergarderobe im Zuschneiden, Kleidernähen, Anprobieren, Garniren, Maßnehmen, Maschinennähen für Frauen und Fräulein zur praktischen Ausbildung, sehr empfohlen und anerkannt. **Johanna Weber, Privat-Frauen-Arbeits-Schule, Bürgerstraße 6, nächst der Erbprinzenstraße.**

Musik.

12.6. Unterricht im Klavierspiel, Gesang und Theorie erteilt erfolgreicher ein erfahrener Lehrer. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Unterrichts-Anerbieten.

*2.2. Ein Fräulein, welches 10 Jahre Erzieherin in Paris war, gibt Stunden in französischer Conversation und Grammatik nach neuer Methode. Näheres im Frauen-Verein, Gartenstraße 47.

Langue Française.

Leçons spéciales de conversation et de correspondance commerciale d'après des documents originaux et par un ancien Comptable-correspondant (Kaufmann) qui a travaillé pendant 15 ans en France et en Belgique. Succès rapide. Nombreuses références. S'adr. à **Mr. Frools Rademaker, Waldstrasse 60 IV entre midi et 2 heures ou entre 6 et 8 heures du soir.** *3.3.

Schönschreiben.

A. Simon,
Sprach- und Schreiblehrer,
10.8. Erbprinzenstrasse 38.

Tanz-Institut,

Herrenstraße 33, 2. Stock.
Ende dieses Monats beginnen weitere Kurse und werden die mir zugehenden Anmeldungen baldmöglichst erbeten.
Hochachtungsvoll
Georg Grosskopf,
Inst.-Tanzlehrer.

NB. Privat-Einzelstunden zu jeder gewünschten Zeit.

Zu Festlichkeiten

empfehlen
als vorzüglichsten französischen Champagner
„Vix-Bara“
Avize in der Filiale Schiltigheim i. E.
auf Flaschen gefüllt
zu Originalpreisen,
per Flasche M. 4.—, M. 4.50, M. 5.—
Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,
Akademiestraße 20.
Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

10.9. 500 Flaschen
1895er
Deidesheimer Riesling
von der Flaschenweinversteigerung des Gutsbesizers **Fritz Eckel** in Deidesheim empfiehlt zu billigstem Preis
C. Cartharius.

Deutschen Cognac,
garantirt essenzfrei,
die ganze Flasche von M. 1.90 an,
Cognac
von **J. Sorin & Cie.**
empfehlen 10.2.
W. Burkart,
Weinhandlung, 49 Werberplatz 49.

Cognac
von **J. Sorin & Cie.**
empfehlen in bekannt feinsten Waare billigst
H. Hildenbrand,
Hof-Conditor,
Waldstraße 8.
Telephon 366.

Theelager
von
J. E. Honnefeldt in Frankfurt a. M.
zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei
F. Mayer & Cie.,
Königsplatz.

Suchard-Cacao
M. 2.— per Pfund bei
2.2. **L. Dörflinger.**
Fleischpastetchen,
Brieschenpastetchen
empfehlen
Georg Oehler, Hofconditor,
Herrenstraße 18, Telephon 352.

20.16.



No. 9 blau M. 2.50, No. 10 braun M. 2.—
 „ 12 roth „ 4.— „ 17 grün „ 5.—
 & 1/2 Pfd. Auch in Pack. & 1/2 u. 1/4 Pfd.
 erhältlich. Probepack. & netto 50 gr.
 & 20, 25, 45, 60 Pfg.

H. Burkart, Werderstrasse 61.
 Carl Kaufmann, Ludwigsplatz 61.
 Herm. Munding, Kaiserstrasse 110.
 K. Waldbauer, Amalienstrasse 29.

Marrons glacés,

vorzüglich im Geschmack, täglich frisch
 glacirt, empfiehlt

H. Hildenbrand, Hofconditor.

Fleischpastetchen

per Stück 10 Pfennig zu haben bei

Emil Röderer,
 Conditor,

Ecke Waldhorn- u. Bähringerstrasse.

**Berliner
 Pfannkuchen**

in verschiedener Füllung empfiehlt täglich
 frisch

J. M. Bauer,
 Hofconditorei & Café,
 22. Rondellplatz.

Orangen,

per Stück 6, 8 und 10 Pfg.,

Mandarinen

per Stück 10 Pfg.,

Citronen

per Stück 8 und 10 Pfg

empfiehlt

A. Baumann Nachf.,
 32. Ecke Hirsch- und Amalienstrasse.

Marmeladen:

Melange	per Pfd.	30 Pfg.
Zwetschen	" "	30 "
Mirabellen	" "	40 "
Aprikosen	" "	50 "
Rhein. Apfelkraut	" "	60 "
Preiselbeeren	" "	60 "

von 5 Pfd. ab Preisermäßigung,
 empfiehlt

A. Baumann Nachf.,
 63. Ecke Hirsch- und Amalienstrasse.

In Dijon mit der goldenen
 Medaille prämiirt:

„Schmeiser's“

Fichtennadel-Extracte u. Pastillen,
 empfohlen gegen Husten, Heiserkeit, Athem-
 beschwerden, Katarrh, Lungenkrankheit,
 Tuberkulose.

Ueber die vorzügliche Wirkung von
 „Schmeiser's Fichtennadel-Extracte“ liegen
 zahlreiche Atteste von Aerzten vor und viele
 Tausende von Patienten danken der Anwendung
 dieser Präparate ihre vollkommene Genesung.
 Zu haben in der Verkaufsstelle von
 Kneipp'schen Nähr- u. Heilmitteln:
Hirschstrasse 12.

LIEBIG Company's
FLEISCH-EXTRACT.



191.

Nur echt.
 wenn jeder Topf
 den Namenszug
 in blauer Farbe trägt.

Französische Poularden,
Junge Enten,
Strassburger Bratgänse,
Junge Hahnen

stets frisch bei

C. Cartharius.

Rauchfleisch,

sowie echtes Schwarzwälder Dürrefleisch, sog.
 Speck, hart geräuchert, empfiehlt billigt

Kramer's Würst- u. Schinkengeschäft,
 Schützenstr. 37, sowie auf allen Wochenmärkten.

Norddeutsche Hausmacher

Leber- u. Blutwurst,

vorzüglich im Geschmack, per Pfd. 80 Pfg,
 empfiehlt

A. Baumann Nachf.,
 Ecke Hirsch- und Amalienstrasse.

Ital. Salat

bei

C. Cartharius.



10.3. **Flechten,**
 Rösche, Witzesser, Sommerprossen,
 Hautunreinigkeiten beseitigt sofort
**Kuhn's Glycerin-Schwefelmilch-
 Seife** (50 u. 80) **Kuhn's Ent-
 haarungspulver** wirkt sofort und
 sicher. Gilt nur von **Frz. Kuhn,** Kronenparf., Nürn-
 berg. Hier bei: **H. Bieler,** Kaiserstr., **Bürkle,**
 Kurvenstr., **Benschig,** Gottesauerstr., **P.
 Damian,** Adlerstr., **St. Hertel,** Ecke Westend-
 u. Kaiserstr., **Kieser,** Kaiserstr., **Merz,** Kaiserstr.,
Moser, Karl Friedrichstr., **Seller-Behus,**
 Erbprinzenstr., **G. Schneider** Herrenstr., **A.
 Schreiber,** Markgrafenstr., **Wetzel,** Kaiserstr.

Brennoele

bester Qualitäten:

Lampenoel

für Nachtlichte und Arbeits-
 lampen,

Kaiseroel,

reinstes und gefahrlosestes
 Erdöl,

Benzin und

Petroleum, amerik.,

empfehlen

Gebr. Jost Nachfolger,

**Ecke der Zähringer-
 u. Kronenstrasse.**

Wie neu wird Jeder

mit **Bechtel's Salmiak-Sallseife** ge-
 wäsene Stoff jeden Gewebes, vorzählig in
 Pack. zu 40 Pf. bei **Adolf Körner,** So-
 fienstr. 66, **A. Börsig,** Durlacher Allee 26,
W. Baum, Werderpl. 27, **H. Burkart,**
 Werderstrasse 61. 16.12.



Giftweizen (Mäusegift)

empfiehlt

Julius Dehn Nachf.

!!! Gelegenheitskauf!!!

Baumwolltuch,

weiss, für Leib- und Bettwäsche,

Mtr. 25 Pfg.

35 Pfg., 45 Pfg., 55 Pfg.
 Bei Abnahme halber Stücke Extra-
 Ermässigung. 10.4.

Gustav Cahnmann,
 125 Kaiserstr. 125.

Amerikanische Schreibbureaux

mit und ohne Rollen in allen Preislagen.

L. L. Distelhorst, Groß. Hofl.,
 Karlsruhe i. S., Waldstrasse 32.

**Wiener
Tanzschuhe**
für Damen, Herren und
Kinder
in reichster Auswahl sehr billig
bei
J. & S. Hirsch,
143 Kaiserstraße 143.

Putztücher.
Putztücher, weich und groß, das
Stück 20 Pfennig
bei
Franz Perrin,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Kaiserstraße 124 b.

3.2. **Selbstthätige
Mechanik-Fauteuils,**
außerordentlich bequem, sich jeder gewünschten
Körperlage anpassen, empfiehlt bestens
J. L. Distelhorst, Großh. Hosi.,
Karlsruhe i. B., Waldstraße 32.

Frau-Ringe,
mächtig in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt
J. Petry Wwe.,
Juweller,
Kaiserstraße 151.

Otto Büttner,
Kaiserstr. 158, Ecke Douglasstr.



Kücheneinrichtungen
in allen Preislagen.
Preisverzeichnisse auf Wunsch.

Den durch seinen Wohlgeschmack und Nährwerth
allgemein so beliebt gewordenen
Freiburger Früchtenkaffee
halte ich in frischer Waare stets auf Lager.
L. W. Schwab Nachf.

LANOLIN
Toilette-Cream
LANOLIN
Unübertroffen
als
Schönheitsmittel
und zur
Hauptpflege.
Nur
echt mit
Marke „Pfeilring“
In den Apotheken
und Drogerien.
In Dosen à 10, 20 u. 60 Pf., in Tuben à 40 u. 80 Pf.

Inventur = Ausverkauf.
Um das Waarenlager bis zur gegen Ende dieses Monats
stattfindenden Inventur auf einen möglichst kleinen Stand zu
bringen, verkaufen wir ältere Vorräthe, sowie die Modeartikel
der letzten Saison zu bedeutend ermäßigten Preisen, theilweise
sogar weit unter dem Selbstkostenpreis.
Hessert & Kieser,
Modewaaren- und Ausstattungs-geschäft,
Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Heute und folgende Tage
wird nach beendigter Inventur unser ganzes sehr umfangreiches
Lager nur bester fertiger
Herren- u. Knaben-Garderoben,
sowie unser ganzer Vorrath in Stoffen für
Anfertigung nach Maas
zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft, was
empfehlend hiermit anzeigen
Spiegel & Wels,
Kaiserstraße 76, Marktplatz.

6.3. **Für Bälle
und Gesellschaften**

empfehlen sich im **Damenfrisiren** in und
außer dem Hause

Ad. R. Kuss,
Friedrichspl. 11, neb. d. Bad. Bank.
Herren- und Damenbetrieuung.



Wilh. Göttle,
Kaiserstr. 150, Telephon 56,
empfehlen sich zur Herstellung
von
Warm-Wasser-Anlagen
mit direkter
Feuerung vom
Küchenherd aus
für Bäder,
Toilette- und
Spülzwecke,
verschiedene Sy-
steme für
Privat-
haushaltungen,

Hotels, Anstalten u. s. w.

Keine besondere Wartung!

Keine besondere Heizung!

Zweckmäßig und billig!

Keine Reparaturen,

weil bei meinem neuen System die im Herd liegen-
den Heizschlängen niemals gereinigt zu werden
brauchen!

Gewährung jeder gewünschten Garantie.

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Sadeeinrich-
tungen,
— Saublerie —
Reparaturen
A. Mayerle Nachf., unter Garantie
Herrenstraße 8. billigsf.

Für die
Allgemeine Versorgungs-Anstalt
Lebensversicherungs-Gesellschaft,
Feuerversicherungs-Gesellschaft
Deutscher Phönix,
Schweizerische
Unfallversicherungs-Actien-Gesellschaft
in Winterthur,
Allgem. Spiegelglas-Versicherungs-Gesell-
schaft in Berlin,
Mannheimer Versicherungsgesellschaft
(Transportversicherung)
und den
Neptun, Versicherungs-Gesellschaft gegen
Wasserleitungsschäden in Frankfurt,
vermittelt Versicherungsabschlüsse und erteilt kosten-
freie Auskunft

Ludw. Ziegler,
General-Agent,
Westendstraße 14.
Unteragenten und stille Mitarbeiter
gesucht.

**Bettdecken, Vorhang-Stoffe,
Einsätze u. Spitzen**

empfehlen

Rudolf Wieser

Kaiserstrasse 153. Telefon 505.



Das ist der Fluch der bösen That,
Dass fruchtbar sie im Bösen ist,
Gleich wie es schlimme Folgen
[hat,
Wenn's Stiefelschmierer du ver-
[gibt.

Doch schmierst mit Gontner's
[Schuhfett du
Von Zeit zu Zeit das Leder ein,
So hast du stets in voller Ruh
Dich guten Schuhwerks zu er-
[freuen.

In roten Dosen mit Schuhmarke **Kamlnfogor** in den meisten
Geschäften zu haben.

Fabrikant **Carl Gontner in Göppingen.**



ANDREAS KLEBER,
Ofengeschäft,
KARLSRUHE,

6.3.

Akademiestrasse 29, nächst der Kaiser-Passage,

empfehlen sein

Grosses Lager in Kachelöfen jeder Heizung

in einfacher und reicher Ausführung,
als Füll- und Dauerbrandöfen.

Verkleidungen für Centralheizungen.

Das Reinigen von Öfen und Ausmauern von Herden und Kesseln wird schnell und bestens besorgt.

Hypotheken-Darlehen zur ersten Stelle

auf Wohn- und Geschäftshäuser, sowie **Baugelder**, d. h. Ratenzahlungen
während der Bauperiode, gibt fortwährend eine angesehene deutsche Hypotheken-
bank. Näheres zu erfragen unter **J. 65** durch die Annoncen-Expedition
Haassenstein & Vogler, A.G., in Karlsruhe.

Friedrichsbad, 136 Kaiserstraße 136.

Schwimmbäder.	1		10		100	
	Bad	Bäder	Bäder	Bäder	Bäder	Bäder
1 Karte mit Kabinett	—	40	3	—	30	—
1 Karte ohne Kabinett	—	30	2	—	20	—
1 Karte für Kinder ohne Kabinett	—	20	1	50	15	—
Mittwochs und Samstags Abends von 7-10 Uhr						
1 Karte mit Kabinett	—	15	—	—	—	—
1 Karte ohne Kabinett	—	10	—	—	—	—

Schwimmunterricht

wird streng nach Vorschrift erteilt.

Jahreskarten	25	20	15	10
Halbjahreskarten	20	15	10	6
Vierteljahreskarten	12	9	6	4
Monatskarten	5	2,50	—	—

Giltig vom Ausstellungstage an.

Bannenbäder.	1		10	
	Bad	Bäder	Bäder	Bäder
1 Karte I. Klasse mit Wäsche	—	85	7	—
1 Karte II. Klasse mit Wäsche	—	60	5	—
1 Karte III. Klasse ohne Wäsche	—	30	—	—

Jeden Tag von Morgens bis Abends geöffnet.

Rappenaer Soole 1 Liter 8 Pf. 100 Liter 6 M.

Massage

im Friedrichsbad M. 1.—
10 Karten „ 8.—

Fango-Behandlung.

Ein seit 2 Jahren im Friedrichsbad mit großem Erfolg gegen Rheumatismus, Gicht, Ischias und chronische Frauenkrankheiten nur auf ärztliche Verordnung angewandtes Mittel.

Kasten-Dampfbäder

mit Frottierung sammt Wäsche und Benützung des Ruheraums:

1 Karte M. 1.50,
10 Karten M. 12.50.

Friedrichsbad. Im Dezember wurden im Friedrichsbad 8776 Bäder verabfolgt, die sich folgendermaßen verteilten: 2991 Bannenbäder, davon 908 zu 30 Pf. Schwimmbäder 5496. An Herren 2789, an Knaben 642, an Damen 389, an Mädchen 346 und 1300 zu ermäßigten Preisen. In der Kurabteilung gelangten 56 Soolbäder, 132 Massagen, 37 Fango-Behandlungen und 147 Dampfbäder zur Abgabe. — Die Jahresfrequenz pro 1898 betrug im ganzen 137582 Bäder. Davon entfallen auf die Bannenbäder 37600 mit 12561 à 30 Pf., auf die Schwimmbäder 96497 mit 21634 zu ermäßigten Preisen an Mittwoch und Samstag Abenden. — In der Kurabteilung wurden 1570 Soolbäder, 1574 Massagen, 877 Fango-Behandlungen und 1034 Dampfbäder verabfolgt. 7.2.

Färberei u. chem. Waschanstalt

vormals

Ed. Printz,

Act.-Ges.,

Kaiserstr. 65 • Kaiserstr. 193 • Kaiserstr. 245,
Erbprinzenstr. 10 und Schützenstr. 8.

Chemische Reinigung

von

5.1.

Ball- und Gesellschaftstoiletten,
Ballmänteln, Ballschuhen, Federfächern etc.

Gothaer Lebensversicherungsbank

(älteste und grösste deutsche Lebensversicherungs-Anstalt).
Dividende 1898: 30-136% der Normalprämie.

Preussische Rentenversicherungs-Anstalt

(unter besonderer Staatsaufsicht stehende grösste deutsche Rentenanstalt).
Leibrente bei einem Beitrittsalter von 60½ J. 9½%, 70½ J. 14½%, 76½ J. 17%.
In späteren Jahren mehr infolge Dividendenberechtigung. 6.1.

Ernst Wegrich, Karlsruhe, Nowacks-Anlage.

Baden-Baden.

Schützenhof.

Ausschank eines hochfeinen Moninger-Biers, Karlsruhe.

Gute Küche, reine Weine und billige
Fremdenzimmer.

Inhaber: **Gustav Zahn,**
früher Brauerei Höpfner, Karlsruhe.

Gasthaus zur Rose

empfehlte seine Localitäten zur Abhaltung von Hochzeiten, Kränzchen, Versammlungen etc. unter Zusicherung billiger Berechnung.

Liederhalle Karlsruhe.

Nach dem Stiftungskonzert — Montag den 16. d. Mts. — findet im Vereinslokal — Café Iffland — ein

Banket

mit besonderem Programm statt, zu welchem wir die Herren aktiven und passiven Vereinsmitglieder freundlichst einladen. Behufs Einzeichnung für das mit dem Banket verbundene **gemeinschaftliche Abendessen** liegt im Vereinslokal eine Liste auf, welcher das Nähere entnommen werden wolle. Wir bitten um Einzeichnung bis spätestens Sonntag Abend.

Der Besuch des Bankets wolle jedoch von der Beteiligung am Nachessen nicht abhängig gemacht werden. 2.2.

Der Vorstand.



Zuschneiden
der Anzüge
gratis.

Clownstoffe, 10 Pfg.

das Meter billiger
wie bisher.



Müschchen für Clowns in allen Preislagen.
Clownanzüge werden auf Verlangen gratis

zugeschnitten und auch billigt angefertigt.

9.1.

C. F. Kopf, Herrenstraße 14.

I. Festhalle-Maskenball Karlsruhe

Samstag, 28. Januar 1899, Abends 8 Uhr.

Prämierung von Einzelkostümen und Gruppen.

Ballorchester: die vollständigen Kapellen des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, Königl. Musikdirektor A. Boettge, und des 1. Bad. Leib-Drögoner-Regiments Nr. 20, Stabstrompeter Radecke.

Landauer Anzeiger, Landau, Pfälz
Auflage im März 12000, Post 8152 amt-
lich bestätigt. Amtsblatt für die Amtsgerichte
Kandel, Bergzabern, Landau, Annweiler,
Dahn und das Landgericht Landau. *12.7.

Zum Abschlusse

von
Feuer-Versicherungen
für
die „Colonia“

empfehlen sich
Gebrüder Hirsch,
Bezirksagentur,
Kaiserstraße 166. Telefon Nr. 52.

*2.1. Aus dem

Neuen Molkerei-Verein Ruppingen

habe noch wöchentlich 50-60 Pfund feinste, frische
Zugrahmabutter abzugeben. Probekost mit
9 Pfund Inhalt zu 9 M. 55 Pf. gegen Nachnahme.
Rechner **Bross.**

Im Verlag von **Fr. Ackermann-Weinheim**
in Baden erschien soeben eine Serie (9 Stück)
Orient-Postkarten. Bei dem herrschenden In-
teresse für den Orient werden diese, nach Illu-
strationen des hochinteressanten und bedeutenden
Werkes von Dr. Raffillon „Eine moderne Kreuz-
fahrt“ künstlerisch ausgeführten reizenden Karten
zweifellos den ungetheilten Beifall finden. Wo
in Buch- oder Papierhandlungen nicht erhältlich,
sendet sie die Verlagsabteilung gegen nur Mk. — 60
in Marken überall hin franco. Wiederverkäufer
erhalten sehr hohen Rabatt.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Diegel in Karlsruhe.

4.2.

„Empire-Kämme,“
das Neueste und Eleganteste,
was hierin soeben herausgekommen,
— helles und dunkles Horn oder Schildpatt —
Stahl — Goldbronze — Simili-Brillant — etc.
empfiehlt grosse Auswahl in allen Preislagen

Friedrich Blos,
Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.